

# Forschung zu Grünem Star belohnt

**MEDIZIN** Prof. Ernst Tamm erhielt einen hochklassigen Preis für seine Arbeit.

**REGENSBURG.** Das Glaukom, umgangssprachlich auch Grüner Star genannt, ist eine gefährliche Augenerkrankung und in westlichen Industriestaaten die zweithäufigste Erblindungsursache. Die „World Glaucoma Association (WGA)“ hat es sich als einer der weltweit größten Verbände zur Aufgabe gemacht, die Erforschung des Glaukoms und entsprechender Therapieansätze international zu fördern. Alljährlich schreibt der Verband für Wissenschaftler, die auf dem Gebiet arbeiten, einen Preis aus.

Mit Prof. Dr. Ernst R. Tamm vom Institut für Anatomie der Universität Regensburg erhielt jetzt einer der international renommiertesten Glaukomforscher den Pfizer WGA Research Recognition Award 2011. Die Wahl erfolgte bei Weltkongress in Paris, bei dem mehr als 3000 Wissenschaftler aus 95 Ländern tagten. Die offizielle Bestätigung liegt seit wenigen Tagen vor.

Der Regensburger Wissenschaftler erhält den Preis für seine herausragenden Veröffentlichungen zur Glaukomforschung in den Jahren 2009 und 2010. Tamm hatte sich mit Arbeiten zu den genetischen und molekularen Grundlagen von Glaukomerkrankungen hervorgetan. Zudem ist er Sprecher der Forschergruppe 1075 „Regulation und Pathologie von homöostatischen Prozessen der visuellen Funktion“, einem Forschungsverbund der Uni. „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung“, erklärt Tamm. „Sie bestätigt die Qualität der Forschung, die wir in den letzten Jahren an der Universität Regensburg geleistet haben und wird die künftige Arbeit sicherlich beflügeln. Zahlreiche Wirkmechanismen bei Erkrankungen mit dem Glaukom sind weiterhin nur unzureichend untersucht.“



**Prof. Dr. Tamm**

Foto: Universität